

Protokoll

der 2. Mitgliederversammlung

des Fördervereins der Kath. Kita St. Thomas Morus Kleinmachnow e.V.

Ort: Gemeindesaal der Kath. Kirche St. Thomas Morus Kleinmachnow

Datum: 24. September 2009

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.40 Uhr

Teilnehmer: Mitglieder: Johanna Einspanier
Anja Infanger
Nicole Felder
Mirna Richel
Thomas Kahl
Anke Giese
Christiane Kallabis-Schuster
Melanie Busse
Martin Uhmann
Josef Haeger

Gast: Danuta Kucharska

Der Vorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß zur Mitgliederversammlung eingeladen wurde und die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.

- TOP:**
1. Begrüßung der neuen Mitglieder
 2. Mitglieds- und Kontostand des Fördervereins
 3. Satzungsänderung gem. Vorgabe des Finanzamts Potsdam
 4. Stand der Förderprojekte Kinderturnen, Ernährungsberatung, Verkehrserziehung u.a.
 5. geplante Aktionen zu St. Martin und in der Vorweihnachtszeit
 6. Sonstiges

Gegen die Liste der Tagesordnungspunkte werden seitens der Mitglieder keine Einwände erhoben.

Zu 1. Begrüßung der neuen Mitglieder

Der Vorsitzende dankt den anwesenden Mitgliedern für Ihr Erscheinen und begrüßt als Gast die Kitaleiterin Danuta Kucharska.

Zu 2. Mitglieds- und Kontostand des Fördervereins

Mit dem Datum 18.09.09 verfügt der Förderverein über 23 Mitglieder. Der Kontostand beträgt zum o.g. Zeitpunkt 740,64 Euro.

Zu 3. Satzungsänderung

Vom Finanzamt Potsdam wurde am 11.06.2009 die Gemeinnützigkeit des Fördervereins bestätigt. Die Bescheinigung wurde vorläufig bis Ende 2009 ausgestellt, da die Formulierungen in § 2 Satzungszweck nicht den steuerrechtlichen Vorgaben entsprechen.

Die vorhandene Formulierung in §2 Abs 1:

„... Zweck des Vereins ist die *Förderung der Kinder* durch die finanzielle Förderung der Kath. Kindertagesstätte St. Thomas Morus Kleinmachnow...“

muss ersetzt werden durch:

„... Zweck des Vereins ist die *Förderung der Bildung und Erziehung* durch die finanzielle Förderung der Kath. Kindertagesstätte St. Thomas Morus Kleinmachnow...“

Die neue Formulierung wird einstimmig angenommen und ersetzt die Formulierung in der bisherigen Satzung vom 02.11.2008.

Der Vorstand wird ferner einstimmig ermächtigt, die für die Erlangung der Gemeinnützigkeit erforderlichen Formulierungen zu §2 und §10 gemäß der Mustersatzung des Finanzamts anzupassen.

Ferner wird einstimmig beschlossen, die in §7 Abs. 1 vorgegebene Ort und Zeit der Mitgliederversammlungen zukünftig vom Vorstand festlegen zu lassen und die Satzung in diesem Punkt sinngemäß zu ändern.

Der Vorstand wird die überarbeitete Satzung über den Notar an das Amtsgericht Potsdam senden und nach erfolgter Bestätigung das Finanzamt informieren, damit die Gemeinnützigkeit ohne zeitliche Befristung bestätigt werden kann.

Zu 4. Stand der Förderprojekte Kinderturnen, Ernährungsberatung u. Verkehrserziehung

Kinderturnen

Bislang findet das Kinderturnen in 4 Gruppen in wöchentlichen Wechsel statt, so dass jedes Kind 1x alle 4 Wochen am einstündigen Turnen teilnimmt. Für

ein wöchentliches Turnangebot für alle Kinder müssten 2 x 2 zusammenhängende Stunden in der Jugendfreizeiteinrichtung verfügbar sein.

Die Probleme in diesem Zusammenhang sind:

- die Verfügbarkeit der Räumlichkeiten in der benachbarten Jugendfreizeiteinrichtung
- der Ausfall der pädagogischen Angebote in der Kita am Montag Vormittag
- die zusätzlichen Kosten in Höhe von 2€/Kind/Einheit

Es wird vereinbart, dass der Förderverein hierfür keine Kosten übernehmen soll, um die Mitglieder des Fördervereins für das Kinderturnen nicht doppelt zu belasten.

Melanie Busse und Johanna Einspanier prüfen jedoch organisatorisch für den Förderverein, ob eine externe Fachkraft das Kinderturnen als sog. Haltungsturnen anbieten könnte. Hierzu ist dann eine nochmalige Abstimmung mit der Kitaleitung erforderlich.

Ernährungsberatung

Eine Ernährungsberatung im Kindergarten wird von der Kitaleiterin als derzeit nicht vorrangig förderungswürdiges Projekt betrachtet.

Josef Haeger übergibt der Kitaleiterin einen Flyer der Ernährungsberaterin Fr. Daenzer-Widmer aus Potsdam, die Ernährungsberatung in Kindergärten anbietet.

Fr. Kucharska wird prüfen, ob sich hieraus für den Kindergarten interessante Punkte ergeben und den Förderverein dann informieren.

Verkehrserziehung

Melanie Busse prüft, ob der Verkehrsübungsplatz an der Kita Mäuseburg in Stahnsdorf auch für verkehrserzieherische Massnahmen des Kindergartens genutzt werden kann.

Hierzu sind die Kosten und die zeitliche Verfügbarkeit zu prüfen und die mögliche Durchführung mit der Kitaleitung noch abzustimmen.

Puppentheater

An St. Martin wird das Puppentheater Berlin am 10.11.09 um 15.00 Uhr eine Aufführung mit dem Titel „Der heilige St. Martin“ im Kindergarten anbieten. Zu der Vorstellung sind auch Geschwisterkinder eingeladen.

Die Mitglieder stimmen zu, dass die Kosten für die Aufführung in Höhe von 350,00 Euro komplett vom Förderverein übernommen werden.

Ausflug in die Domäne Dahlem

Der vom Förderverein übergebene Flyer mit dem speziellen Programm der Domäne Dahlem für Kindergärten und Schulen wird von der Kitaleitung als positiv bewertet. Ein Ausflug der Kinder könnte noch im Herbst stattfinden.

Es wird vereinbart, dass die relativ überschaubaren Kosten nicht vom Förderverein, sondern vom Kindergarten getragen werden können.

Ausflug der Vorschulkinder an die Ostsee

Vom 06.-13.05.2010 ist ein Ausflug der Vorschulkinder an die Ostsee in das St.-Otto-Heim in Zinnowitz geplant. Es wird diskutiert, ob die Fahrtkosten ggf.

vom Förderverein übernommen werden können.
Aufgrund der zeitlichen Perspektive wird eine Entscheidung hierzu auf die nächste Mitgliederversammlung im Frühjahr 2010 vertagt.

Trampolin Aussenanlage

Fr. Kucharska berichtet, dass die Kita gerne ein Trampolin mit Schutznetz für den Aussenbereich anschaffen möchte. Die Kosten hierfür belaufen sich anhand der bereits vorliegenden Projekte der Anbieter auf ca. 300 Euro.
Es wird einstimmig beschlossen, dass die Kosten hierfür vom Förderverein übernommen werden.

Anti-Aggressions-Training

Christiane Kallabis-Schuster schlägt vor, im Kindergarten ein Anti-Aggressions-Training für die Kinder anzubieten („starke Kinder wehren sich“). Die Mitglieder stimmen dem Vorschlag ein solches Training fördern zu wollen einstimmig zu. Hierzu sind zunächst die Kosten und mögliche externe Anbieter in Erfahrung zu bringen.

Zu 5. **Geplante Aktionen zu St. Martin und in der Vorweihnachtszeit**

Aufgrund des erfolgreichen Einsatzes beim diesjährigen Sommerfest des Kindergartens wird diskutiert, auf welche Weise sich der Förderverein am Jahresende nochmals präsentieren könnte.

Fest St. Martin

Ein Beitrag zum St. Martins-Umzug wird hierbei als nicht passend angesehen, da der Umzug mit anderen Kindergärten durchgeführt und von der Gemeinde organisiert wird.

Fest St. Nikolaus

Am Nikolausfest werden jährlich sog. Weckmänner an die Kinder verteilt. Die diesjährige Verteilung der Weckmänner könnte vom Förderverein organisiert werden. Josef Haeger liegt ein Angebot der Bäckerei Fahland für 23cm hohe Weckmänner mit Tonpfeife für 1,00 €/Stück vor. Es wird einstimmig beschlossen, dass der Förderverein die Beschaffung und die Verteilung der Weckmänner am Nikolausfest übernimmt.

Weihnachtsmarkt auf dem Rathausmarkt Kleinmachnow

Mirna Richel schlägt vor, Anfang Dezember einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt am Rathausmarkt zu mieten, um dort weihnachtliche Artikel zu verkaufen. Sie wird die Kosten für die Standmiete hierfür in Erfahrung bringen. Anschliessend wird entschieden, ob sich der Förderverein hier präsentiert.

Krippenspiel 21.12.2009

Beim diesjährigen Krippenspiel am 21.12. in der Kath. Kirche würde sich für den Förderverein die Möglichkeit ergeben, im angrenzenden Gemeindesaal Waffeln, Plätzchen, Kaffee und Glühwein anzubieten. Die Mitglieder sprechen sich einstimmig dafür aus. Die Organisation hierfür wird im Detail noch zwischen Vorstand und Mitgliedern abgestimmt.

Zu 6. **Sonstiges**

Projekt „Schulengel“

Josef Haeger berichtet vom Projekt „Schulengel“. Hierbei handelt es sich um ein sog. Fundraising-Projekt zur Unterstützung von Kindergärten und Schulen. Bei Bestellungen in diversen Onlineshops werden die Einrichtungen für den Käufer kostenfrei durch den Shop-Anbieter finanziell unterstützt (Amazon 5% des Einkaufs, Deutsche Bahn, vodafone, T-Mobile, Buch.de, etc.). Flyer hierzu werden an alle Eltern im Kindergarten noch verteilt.

Darüber hinaus werden aus dem Protokoll der 1. Mitgliederversammlung vom 22.05.09 nochmals folgende Einzelthemen aufgegriffen:

- Für alle Eltern im Kindergarten werden Flyer mit den aktuellen Projekten des Fördervereins sowie einem Überweisungsträger verteilt, um auch Nicht-Mitgliedern eine einfache Art des Spendens zu ermöglichen.
- Martin Uhmann wird nochmals beim OLG Brandenburg nachfragen, ob der Verein, wie von Thomas Kahl vorgeschlagen, als unterstützungsfähige Einrichtung insbesondere bei Gerichten „gelistet“ werden kann, an den z. B. Bußgelder aus Ordnungswidrigkeitsverfahren gezahlt werden können.
- Nicole Felder berichtet vom Programm „Kleine Forscher“ der Körber-Stiftung sowie des Bundesministerium für Bildung und Forschung für die frühkindliche Bildung in Kindertagesstätten und wird der Kitaleiterin hierzu Informationsmaterial zur Verfügung stellen.
- Es wird diskutiert, welcher Artikel für die Kitakinder geeignet ist, um den Wiedererkennungswert bei den Erziehrinnen z.B. bei Ausflügen zu erhöhen. Als sinnvoll wird von den Mitgliedern z.B. eine Weste mit einem Aufdruck angesehen, da diese größtenübergreifend verwendet werden kann. Der Vorstand wird sich zu Preisen und Verfügbarkeit passender Artikel abstimmen und die Mitglieder hierüber informieren.

Die nächste Mitgliederversammlung ist für Frühjahr 2010 geplant.

Josef Haeger
(Vorsitzender)

Martin Uhmann
(Protokollführer)

Anlage: Teilnehmerliste

